

NEUNFORN



Einladung

Berchtoldstags-Gemeindeversammlung

Politische Gemeinde Neunforn

Donnerstag, 2. Januar 2020, 9.30 Uhr

Schulhaus Rietacker

**BOTSCHAFT UND
BUDGET 2020**

Stimmrechtsausweis auf der Rückseite

Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste	2
Kreditbegehren Einlenker Ossingerstrasse / Parkplatz Oberneunforn	3
Kreditbegehren Totalrevision Kommunalplanung	6
Budget 2020	7
Dreistufige Erfolgsrechnung	15
Erfolgsrechnung funktionale Gliederung	16
Investitionsrechnung	18
Investitionsplanung bis 2023	19
Erteilung Ehrenbürgerrecht an Aegidius (Gilg) Stüssi	20
Stimmrechtsausweis	23

Traktandenliste

1. Wahl von zwei Stimmenzählern oder Stimmenzählerinnen
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Mai 2019
3. Bruttokreditbegehren Projekt Einlenker Ossingerstrasse-Hauptstrasse / Parkplatz Oberneunforn über CHF 310'000.00 exkl. MwSt.
4. Bruttokreditbegehren Totalrevision Kommunalplanung über CHF 130'000.00 exkl. MwSt.
5. Genehmigung Budget 2020 und Steuerfuss von 41 % (bisher 44 %)
6. Erteilung Ehrenbürgerrecht an Aegidius (Gilg) Stüssi
7. Verschiedenes und Umfrage
 - a. Information Stand Verkehrsplanung
 - b. Information Stand Mobilfunkanlage Niederneunforn

Das ausführliche Protokoll kann auf der Gemeindekanzlei oder unter www.neunforn.ch eingesehen werden. An der Gemeindeversammlung wird auf das Verlesen des Protokolls verzichtet. Das Budget 2020 wird nur in der Kurzfassung zugestellt. Die ausführliche Version kann unter www.neunforn.ch heruntergeladen oder auf der Gemeindekanzlei bestellt werden.

Neben zwei Bruttokreditbegehren und der Genehmigung des Budget und Steuerfusses 2020 möchte der Gemeinderat Aegidius (Gilg) Stüssi für seinen jahrelangen, unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde Neunforn danken und Ihm das Ehrenbürgerrecht von Neunforn verleihen. Im Anschluss an die Versammlung präsentiert Gilg Stüssi dann das Heft Nr. 9 der Reihe nüfere.

Der Gemeinderat offeriert Ihnen nach der Versammlung den traditionellen Neujahrs-Apéro mit Spezialitäten. Auf zahlreiche, sowie aktive Versammlungsbesucherinnen und -besucher freuen wir uns jetzt schon.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute im kommenden Jahr.

Der Gemeinderat Neunforn

Kreditbegehren Einlenker Ossingerstrasse / Parkplatz Oberneunforn

BRUTTOKREDIT ÜBER CHF 310'000.00 EXKL. MWST. FÜR DAS PROJEKT EINLENKER OSSINGERSTRASSE-HAUPTSTRASSE / PARKPLATZ OBERNEUNFORN

Geplant sind der Neubau eines Parkplatzes (15 PP) inkl. Veloparkplatz auf der Dreieckwiese, der Neubau von behindertengerechten Bushaltestellen auf beiden Seiten, die rechtwinklige Einmündung der Ossinger- in die Hauptstrasse sowie die Neugestaltung der Einmündung Kirchgasse in die Ossingerstrasse. Da es sich dabei um einen Eingriff in zwei Kantonsstrassen handelt, liegt die Federführung für das Strassenprojekt beim Kanton, für den Parkplatz bei der Gemeinde.

Mit dem Projekt werden verschiedene Ziele verfolgt. Einerseits kann mit der Neugestaltung der Einlenker der Ossingerstrasse und der Kirchgasse die Verkehrssicherheit massiv verbessert werden. Durch die rechtwinklige Strassenführung wird der Verkehr verlangsamt. Selbstverständlich werden alle Vorgaben zu Sichtbermen und Schleppkurven eingehalten. Bei der Auflage des Verkehrskonzepts wurden diese Punkte mehrfach als verbesserungswürdig bezeichnet.

Mit der Erstellung der Parkplätze auf der Parzelle Nr. 214 wird die Gemeinde erstmals öffentliche Parkplätze zur Verfügung stellen können. Bei grösseren Anlässen im Gemeindehaus oder in der Kirche herrscht regelmässig Parkplatznot. Auch wenn die Plätze nicht direkt beim Gemeindehaus liegen, ist die Gehdistanz zumutbar. Eine Bewirtschaftung ist momentan nicht vorgesehen, ein Dauerparkieren wird aber nicht gestattet sein. Gleichzeitig mit dem Parkplatz soll die Bushaltestelle „Dorf“ etwas nach Westen verlegt werden. Damit kann der lang gehegte Wunsch nach einem Wartehäuschen auf gemeindeeigenem Land verwirklicht werden. Ebenfalls kann beidseitig eine behindertengerechte (höhere) Einstiegskante erstellt werden. Mit der neuen Haltestelle „Stocken“ und der baulichen Entwicklungsmöglichkeit im „Brüel“ ist die neue Haltestelle aus Sicht des Gemeinderates am richtigen Ort.

KREDITBEGEHREN EINLENKER OSSINGERSTRASSE / PARKPLATZ OBERNEUNFORN



Der Zeitplan sieht die Erarbeitung des Bauprojektes inkl. eventuellem Landerwerbsplan bis Februar 2020, die öffentliche Auflage und Submission der Arbeiten Ende März 2020 und schliesslich den Baubeginn Ende Juni 2020 vor.

Der Kostenvoranschlag für das vorliegende Projekt sieht wie folgt aus:

Regiearbeiten	CHF	10'000.00
Baustelleneinrichtung	CHF	18'500.00
Abbrüche / Demontagen / Holzen	CHF	35'950.00
Baugruben und Erdbau	CHF	14'950.00
Fundationsschichten Verkehrsanlagen	CHF	44'900.00
Pflästerungen und Abschlüsse	CHF	78'500.00
Belagsarbeiten	CHF	84'500.00
Entwässerungen	CHF	12'150.00
Markierungen / Personenunterstand	CHF	27'500.00
Gartenbau	CHF	49'800.00
Diverses / Unvorhergesehenes	CHF	38'000.00

KREDITBEGEHREN EINLENKER OSSINGERSTRASSE / PARKPLATZ OBERNEUNFORN

Vermessung	CHF	3'000.00
Landerwerb	CHF	29'200.00
Projekt- und Bauleitung	CHF	<u>54'000.00</u>
Gesamtkosten brutto exkl. MwSt.	CHF	<u>500'950.00</u>

Die Bruttogesamtkosten teilen sich der Kanton und die Gemeinde. Die Gemeinde trägt dabei die Kosten für Parkplatz und Kirchgasse von rund CHF 210'000.00. Hinzu kommt noch der Gemeindeanteil von geschätzt CHF 100'000.00 an den Kosten des Kantons gemäss Gesetz über Strassen und Wege.

ANTRAG AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Bruttokredites für das Projekt Einlenker Ossingerstrasse-Hauptstrasse / Parkplatz Oberneunforn über CHF 310'000.00 exkl. MwSt.

Kreditbegehren Totalrevision Kommunalplanung

BRUTTOKREDIT ÜBER CHF 130'000.00 EXKL. MWST. FÜR DIE ARBEITEN ZUR TOTALREVISION DER KOMMUNALPLANUNG

Auf den 1. Januar 2013 wurde das revidierte kantonale Planungs- und Baugesetz (PBG) in Kraft gesetzt. Dieses schreibt den Gemeinden vor, ihre Rahmennutzungspläne innert fünf Jahren an die Bestimmungen des revidierten Gesetzes und an die Interkantonale Vereinbarung zur Harmonisierung der Baubegriffe (IVHB) anzupassen. In einer ersten Phase wurde über die letzten zwei Jahre das Baureglement überarbeitet und per 31. Juli 2019 in Kraft gesetzt. Die Frist zur Überarbeitung der Rahmennutzungspläne konnte derweil verlängert werden.

Nun soll in einer zweiten Phase die gesamte Kommunalplanung überarbeitet werden. Dies beinhaltet die folgenden Arbeiten:

- Anpassung des kommunalen Richtplans
- Anpassung des Rahmennutzungsplans (Baureglement und Zonenplan)
- Überführung der Gefahrenkarte in die Kommunalplanung
- Überprüfung und Anpassung des Schutzplans Natur- und Kulturobjekte
- Anpassung der Sondernutzungspläne
- Ausscheidung der Gewässerräume

Es wurden vier Planungsbüros um eine Offerte für die obengenannten Arbeiten gebeten. Das bestehende Ortsplanungsbüro sowie zwei weitere haben ein Angebot eingereicht, ein Planungsbüro hat aufgrund grosser Auslastung verzichtet. Das Auswahlverfahren läuft noch. Aufgrund der eingereichten Kostenvoranschläge ist mit Auslagen von insgesamt CHF 130'000.00 exkl. MwSt. zu rechnen, verteilt auf zwei bis maximal drei Jahre.

ANTRAG AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Bruttokredites für die Arbeiten zur Totalrevision der Kommunalplanung über CHF 130'000.00 exkl. MwSt.

Budget 2020

ALLGEMEINES ZUM BUDGET 2020 / STEUERFUSS

Das Budget 2020 sieht mit einem Aufwandüberschuss von CHF 70'365.00 ein Defizit vor. Die Steuerkraft wird 2020 etwas sinken. Aufgrund der in den letzten Jahren angehäuften Überschüsse und des recht hohen Eigenkapitals schlägt der Gemeinderat dennoch eine Senkung des Steuerfusses um 3 % auf neu 41 % vor. Dies erfolgt auch im Interesse des Gesamtsteuerfusses für unsere Einwohnerinnen und Einwohner. Mit dem absehbaren Wachstum der Bevölkerung sollte ein Teil der Ausfälle wieder kompensiert werden können. Dank einer weitsichtigen Investitionspolitik und einer schlanken Verwaltung hat die Gemeinde ihre Aufwände im Griff und hofft der Gemeindeversammlung auch in Zukunft einen attraktiven Steuerfuss beantragen zu können.

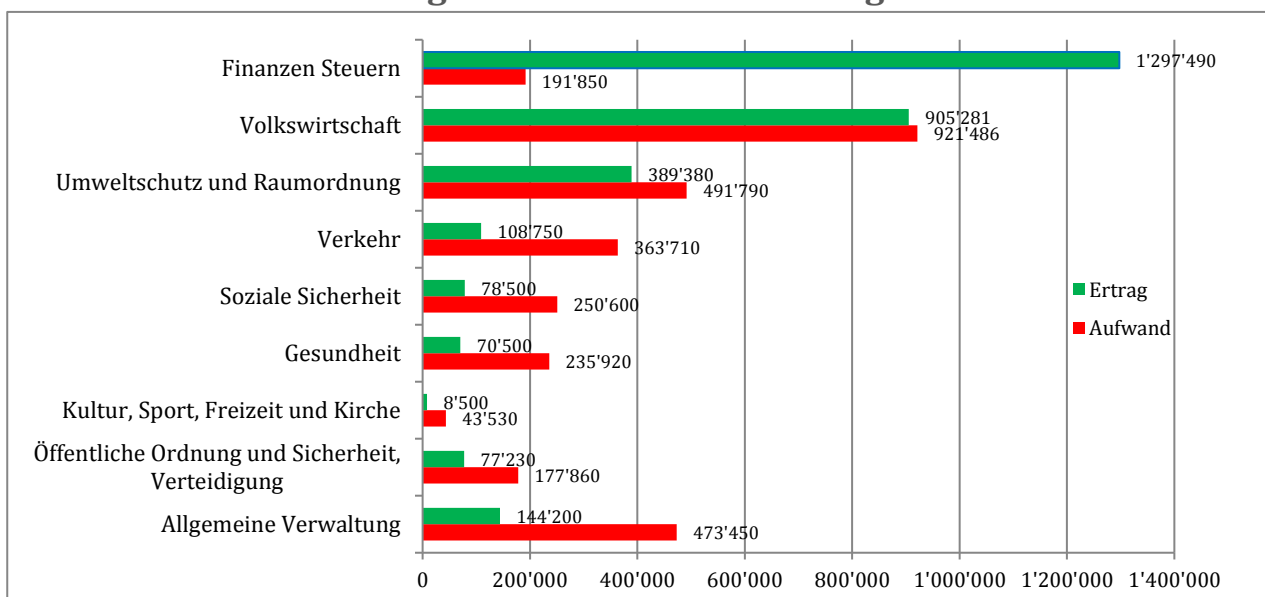
	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018
Erfolgsrechnung			
Aufwand	3'150'196	3'025'900	3'639'648
Ertrag	3'079'831	3'052'289	3'691'009
Ertragsüberschuss		26'389	51'361
Aufwandüberschuss	70'365		
Investitionsrechnung			
Nettoinvestitionen	445'600	291'200	-473'360

In den Funktionen „Allgemeine Verwaltung“ und „Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung“ sind keine grossen Veränderungen gegenüber dem Vorjahresbudget zu erwarten. Der Minderaufwand in der Funktion „Kultur, Sport, Freizeit und Kirche“ ist auf die Erarbeitung des Themenheftes Nr. 9 im Jahr 2019 zurückzuführen. Einen Unsicherheitsfaktor stellen die Funktionen „Gesundheit“ und „Soziale Sicherheit“ dar, welche kaum genau zu budgetieren sind. Im Bereich „Gesundheit“ beteiligt sich der Kanton neu mit 40 % an den Aufwendungen für die ambulante Pflege, im Gegenzug steigt der Gemeindeanteil bei der stationären Pflege von 50 % auf 60 %. Bei der „Sozialen Sicherheit“ steigen die Kosten im Asylwesen leicht an, die Lohnkosten sinken aufgrund des geringeren Pensums der neuen Stelleninhaberinnen sowie der geringeren Entschädigung an die Pflegemutter hingegen.

Im nächsten Jahr sind an diversen Gemeindestrassen kleinere Unterhaltsarbeiten geplant, weshalb das Budget in der Erfolgsrechnung auf CHF 130'000 erhöht wurde. Daneben wird für Gemeindestrassen eine grössere Investition in den Parkplatz und die Kirchgasse in Oberneunforn über die Investitionsrechnung getätigt. Zudem sollen die Umstellung der Strassenbeleuchtung auf LED weiter vorangetrieben und im gesamten Gemeindegebiet die Schlammsammler abgesaugt werden. Des Weiteren wird ab dem nächsten Jahr lediglich noch eine SBB-Gemeindetageskarte pro Tag angeboten. Die Tageskarten können dann neu beim Volg in Oberneunforn bezogen werden.

Im Bereich „Umweltschutz und Raumordnung“ gilt es die geplante Technische Untersuchung der ehemaligen Kehrtafelablage Birchen als belasteter Standort zu erwähnen. Zudem soll ein Gewässerunterhaltskonzept erarbeitet werden. Die Bereiche „Volkswirtschaft“ und „Finanzen Steuern“ zeigen ein ähnliches Bild wie im Vorjahresbudget. Das Elektrizitätswerk Neunforn rechnet mit höheren Kosten für den Stromankauf auf der einen und leichten Mehreinnahmen auf der anderen Seite. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern wurde nach einer Steuerfussenkung um 3 % ein reduzierter Ertrag budgetiert. Da die Steuerkraft der Politischen Gemeinde Neunforn trotzdem überdurchschnittlich bleibt, ist weiterhin mit einer Abschöpfung im Finanzausgleich zu rechnen.

Schematische Darstellung der Einnahmen und Ausgaben:



ALLGEMEINE VERWALTUNG:

Gegenüber dem Vorjahr sollte sich der Aufwand der allgemeinen Dienste wieder im üblichen Rahmen bewegen. Gemäss Entscheid an der letzten Gemeindeversammlung wurde per 1. Juni 2019 das Gemeindepräsidium in eine Anstellung zu 20 % zu einer Entschädigung von CHF 30'000/Jahr umgewandelt. Des Weiteren ist im nächsten Jahr wieder eine Jungbürgerfeier geplant.

Bei den Einnahmen aus der Bezugsprovision Steuern wird ein leichter Rückgang budgetiert, da der Bezug der juristischen Personen ab 2020 neu direkt über den Kanton stattfindet. Der Informatik-Nutzungsaufwand wird stabil bleiben. Dies trotz Umstellung der Gemeindesoftware Gesamtlösung von RUF auf Infoma newsystem. Das Technologie-Upgrade wird per 01.01.2021 umgesetzt und die Verwaltung während des gesamten nächsten Jahres begleiten und fordern.

In der Bauverwaltung sind gegenüber dem Vorjahr keine grossen Veränderungen zu erwarten. Für 2020 ist bei den Gemeindeligenschaften kein grösserer Unterhalt geplant.

ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG:

Die Berufsbeistandschaft Frauenfeld Land (BBFL) plant eine zusätzliche 80%-Stelle zu schaffen, weshalb der Beitrag im Vergleich zum Vorjahr (CHF 29'000) stark ansteigt auf CHF 38'000. Der Beitrag an die Gemeinde Hüttlingen für die Führung der Anlaufstelle Schlichtungsbehörde im Mietwesen beträgt unverändert CHF 0.90 / Einwohner.

Beim Zweckverband Feuerwehr Weinland ist die Anschaffung eines Personentransportfahrzeuges geplant. Die Politische Gemeinde Neunforn hat sich daran gemäss Kostenverteilungsschlüssel mit CHF 6'137 und am Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung mit CHF 38'982 zu beteiligen.

Der Servicevertrag für die elektrische Trefferanzeige im Schützenhaus Oberneunforn ist aufgrund des Alters der Anlage ausgelaufen. Die Anlage wird aber auch weiterhin unterhalten werden.

KULTUR, SPORT, FREIZEIT UND KIRCHE:

Aufgrund der Entwicklung in den letzten Jahren wurden die Beiträge an die Kosten von Massnahmen zum Schutz und zur Pflege erhaltenswerter Objekte nach NHG tiefer budgetiert.

Die Kulturkommission leistet grosse Arbeit und setzt ihr Engagement auch 2020 fort. Die Entschädigung der Kommissionsmitglieder erfolgt über Sitzungsgelder und es sind wiederum Einwohneranlässe im Rahmen von CHF 7'000 geplant. Für Ausstellungen im Wöschhüüsli bietet die Kulturkommission Hand und hilft bei der Gestaltung sowie dem Druck für Flyer und Plakate. Diese Kosten übernimmt für ortsansässige Aussteller die Gemeinde.

Im Jahr 2019 wurde das Themenheft Nr. 9 „Nüfere und das Kloster Töss“ erarbeitet. Dieses wird traditionellerweise an der kommenden Berchtoldstags-Gemeindeversammlung vorgestellt.

GESUNDHEIT:

Die Politische Gemeinde Neunforn übernimmt für Neunforner Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegezentrums Stammertal die Differenz der Pflegekosten zwischen Zürcher und Thurgauer Ansätzen. Aufgrund der aktuellen Anzahl Bewohnerinnen und Bewohner aus unserer Gemeinde wurden analog Vorjahr CHF 40'000 für die Übernahme dieser Pflegekosten budgetiert.

Der Verteilschlüssel der Restfinanzierung der stationären Pflegeversorgung in Pflegeheimen wird per 01.01.2020 auf 60:40 zu Lasten der Gemeinden angepasst. Bisher haben sich die Gemeinden und der Kanton die Kosten hälftig geteilt. Aufgrund dieser Anpassung sowie der demografischen Entwicklung und damit verbundenen steigenden Anzahl Pflegeheimplätze sowie zunehmenden Pflegebedürftigkeit der Heimbewohnerinnen und -bewohner ist im Vergleich zum Vorjahr mit einer weiteren Zunahme der Normkostenbeiträge zu rechnen. Unter Berücksichtigung dieser Faktoren haben die Gemeinden voraussichtlich einen Pro-Kopf-Beitrag von CHF 96.50 (Vorjahr CHF 75.50) zu leisten. Für Neunforn sind CHF 100'000 vorgesehen.

Im Gegenzug beteiligt sich der Kanton neu mit 40 % an den Aufwendungen für die ambulante Pflege, Hilfe und Betreuung. Der Beitrag wird jeweils für die Aufwendungen des Vorjahres entrichtet und ist mit CHF 30'000 budgetiert. In den Bereich der ambulanten Pflege gehört auch die Spitex Region Frauenfeld, die im Auftrag der Gemeinde die umfassende Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Hilfe und Pflege zu Hause sicherstellt. Der Beitrag 2020 der Politischen Gemeinde Neunforn ist mit CHF 87'500 rund CHF 10'000 höher als im Vorjahr. Dieser Anstieg ist auf die geringere Kostenbeteiligung der Krankenkassen an die Spitex und die Verrechnung der MiGel-Produkte zurückzuführen.

SOZIALE SICHERHEIT:

Der Gemeindeanteil an den ausgerichteten Prämienverbilligungsbeiträgen dürfte gegenüber dem Vorjahr leicht zunehmen. Aufgrund der aktuellen Lage ist mit stagnierenden Kosten für die Aufhebung von Prämienausständen zu rechnen. Dies ist jedoch nur sehr schwer abzuschätzen. Mittels Rückzahlungsvereinbarungen werden diese Aufwendungen von den säumigen Prämienzahlenden in Raten zurückverlangt.

Die Politische Gemeinde Neunforn unterstützt auch weiterhin den Jugendtreff Ossingen mit einem Beitrag von rund CHF 6'500. Die Globalpauschale Asylwesen für vorläufig Aufgenommene, die der Gemeinde vom Sozialamt des Kantons Thurgau ausbezahlt wird, ist 2019 für einen Teil der in der Gemeinde lebenden Familie ausgelaufen.

Der Lohnaufwand im Bereich Fürsorge sinkt. Dies hat zum einen mit dem tieferen Pensum der neuen Stelleninhaberin und zum anderen mit der Entschädigung an die Pflegemutter zu tun. Letztere reduziert sich im nächsten Jahr, da das Pflegekind die Volljährigkeit erreicht.

VERKEHR:

Der Lohnaufwand sinkt aufgrund des Wechsels bei der Stelle des Gemeindearbeiters und damit einhergehenden Pensumreduktion auf 60 %. Das Budget für Unterhaltsarbeiten an den Gemeindestrassen wurde um CHF 30'000 aufgestockt. Neben diversen kleineren Arbeiten sind die Sanierung der

Gemeindestrasse im Fährhaus oder auch der Hocheinbau auf dem zweiten Teil der Uerschhauserstrasse vorgesehen. Des Weiteren sollen die Umstellung der Strassenbeleuchtung auf LED weiter vorangetrieben und die Schlammsammler im gesamten Gemeindegebiet abgesaugt werden. Für kleinere Verkehrsberuhigungsmassnahmen sind CHF 5'000 budgetiert. Grössere Projekte im Bereich Verkehrsberuhigung laufen üblicherweise über die Investitionsrechnung.

Der Beitrag an den öffentlichen Regionalverkehr steigt weiterhin und ist gemäss kantonalen Vorgaben mit CHF 57'000 zu budgetieren. Dafür wird auf den Fahrplanwechsel am 15.12.2019 auf der Postautolinie 822 (Frauenfeld-Oberneunforn) ein Abendtaxi eingeführt. Künftig wird pro Tag noch eine SBB-Gemeindetageskarte angeboten, die ab dem 1. Januar 2020 im Volg, Oberneunforn bezogen werden kann.

UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG:

Wasserversorgung:

Für 2020 sind in der Wasserversorgung keine Unterhaltsarbeiten am Leitungsnetz oder den Pumpstationen geplant. Im Jahr 2018 wurde eine Studie zu den Zukunftsperspektiven der Trinkwasserversorgung Neunforn in Auftrag gegeben. Dieses Projekt soll weitergeführt und die möglichen Varianten, die der Gemeinde in der Wahl zwischen Sanierung und Nutzung des gemeindeeigenen Systems oder der Kooperation mit umliegenden Wasserversorgungen offenstehen, analysiert werden.

Abwasserbeseitigung:

Im Bereich der Abwasserbeseitigung ist vorgesehen im nächsten Jahr die Kanalisation in Niederneunforn zu spülen und gleichzeitig Kanal-TV-Aufnahmen vorzunehmen. Des Weiteren sind wie üblich die Beiträge an die beiden Kläranlageverbände Ossingen und Umgebung (CHF 79'800) und Altikon – Niederneunforn (CHF 47'500) budgetiert.

Unser langjähriger Gemeindearbeiter H. Pfister wird uns voraussichtlich als Klärwärter erhalten bleiben. Der Lohnaufwand wird der Gemeinde von den

beiden Kläranlageverbänden vollständig zurückerstattet und belastet die Spezialfinanzierung somit nicht.

Bekämpfung von Umweltverschmutzung:

Nach der technischen Untersuchung der Kiesgrube Bildbuck, Oberneunforn in diesem Jahr, ist für 2020 die technische Untersuchung der ehemaligen Kehrtafelablagung Birchen, Wilen b. Neunforn vorgesehen. Zudem ist das Sanierungsprojekt des ehemaligen Kugelfangs 300m bei der Schiessanlage Uf Pünten, Niederneunforn zu überarbeiten.

Raumordnung:

Das Wasserbaugesetz des Kantons Thurgau verpflichtet die Gemeinden für die Gewässer in ihrem Zuständigkeitsbereich ein Unterhaltskonzept zu erarbeiten. Dies soll im nächsten Jahr nun erarbeitet werden. Die Revision der Kommunalplanung läuft über die Investitionsrechnung, die Abschreibungen des Investitionsbetrages sind budgetiert.

VOLKSWIRTSCHAFT:

Elektrizitätswerk:

Die bereits publizierten Stromtarife 2020 weisen im Vergleich zum Vorjahr nur gering steigende Tarife auf. Der Tarif für die Systemdienstleistung (SDL) wurde weiter reduziert, die Aufwertung für erneuerbare Energien ist stabil geblieben. Beim Elektrizitätswerk ist 2020 mit erhöhten Kosten zu rechnen. Im Unterhalt sind die 2-Jahreskontrollen der Freileitungen und Verteilkästen in Niederneunforn und Wilen sowie die Jahresinspektion der Trafostationen budgetiert. Das Budget sieht in der Spezialfinanzierung „Elektrizitätsnetz“ einen Aufwandüberschuss von CHF 8'481 vor, welcher jedoch vom Ertragsüberschuss von CHF 16'400 in der Spezialfinanzierung „Stromhandel“ kompensiert wird.

FINANZEN UND STEUERN:

Die Politische Gemeinde Neunforn hat aufgrund ihrer Steuerkraft (100%) von rund CHF 2'652 / Einwohner weiterhin in den Finanzausgleich einzuzahlen. Der Kantonsdurchschnitt liegt bei CHF 2'152 / Einwohner.

Der Gemeinderat budgetiert für 2020 ein Minus. Auf der reduzierten Steuerfussbasis von 41 % (bisher 44 %) wird im Vergleich zur Rechnung 2018 (CHF 1'272'631.05) mit tieferen Steuererträgen von netto CHF 1'081'000 gerechnet.

INVESTITIONSRECHNUNG

In der Bruttoinvestitionssumme von CHF 471'600 sind verschiedene Projekte vorgesehen:

- **Gemeindestrassen:** CHF 310'000 für die Umgestaltung der Einmündung Ossingerstrasse – Hauptstrasse mit Neubau Parkplatz Oberneunforn gemäss vorstehendem Kreditbegehren.
- **Abwasserbeseitigung:** CHF 53'600 als Beitrag an die Inlinersanierung an der Truttikerstrasse im Gebiet des Kläranlageverbandes Ossingen und Umgebung.
- **Raumordnung:** CHF 60'000 als erster Teilbetrag für die Totalrevision der Kommunalplanung gemäss vorstehendem Kreditbegehren.
- **Elektrizitätswerk:** CHF 48'000 für die Sanierung Trafostation Riet, Oberneunforn. In der Trafostation Riet befindet sich eine 17kV-Anlage des Typ WEVA-Modul. Diese muss gemäss Weisung des Eidg. Starkstrominspektorats aufgrund undichter Gummi-Abschlussmanschetten an den Schaltpolen und gleichzeitig fehlender Reparaturmöglichkeit ersetzt werden. Des Weiteren ist in der Trafostation Riet ein alter Sicherungstrenner installiert, der schon länger nicht mehr auf dem Stand der Technik ist. Auch dieser soll deshalb durch eine betriebssichere Anlage ersetzt werden.

ANTRAG AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Budgets 2020 und des Steuerfusses von 41% (bisher 44 %).

Dreistufige Erfolgsrechnung

ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTENGLIEDERUNG

	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018
Betrieblicher Aufwand	2'997'536	2'880'970	3'267'672.22
30 Personalaufwand	479'515	473'000	435'689.55
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'382'971	1'347'836	1'629'011.36
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	232'450	182'800	240'487.35
35 Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen	44'260	95'084	89'713.58
36 Transferaufwand	852'340	776'050	854'670.38
37 Durchlaufende Beiträge	6'000	6'200	18'100.00
Betrieblicher Ertrag	2'888'531	2'878'569	3'487'772.32
40 Fiskalertrag	1'095'500	1'111'500	1'300'314.80
41 Regalien und Konzessionen	20'900	16'220	20'583.20
42 Entgelte	1'230'550	1'261'050	1'431'331.54
43 Verschiedene Erträge	500	500	919.00
45 Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen	71'331	59'149	118'172.23
46 Transferertrag	463'750	424'150	599'651.55
47 Durchlaufende Beiträge	6'000	6'000	16'800.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-109'005	-2'401	220'100.10
34 Finanzaufwand	350	850	377.35
44 Finanzertrag	30'240	29'640	31'638.43
Ergebnis aus Finanzierung	29'890	28'790	31'261.08
Operatives Ergebnis	-79'115	26'389	251'361.18
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	200'000.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	8'750	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	8'750	0	-200'000.00
39 Interne Verrechnungen	152'310	140'980	167'080.71
49 Interne Verrechnungen	152'310	140'980	167'080.71
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-70'365	26'389	51'361.18

Erfolgsrechnung funktionale Gliederung

ZUSAMMENZUG

Zusammenzug - Funktional	Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	473'450	144'200	474'940	149'800	460'488.90	190'943.50
01 Legislative und Exekutive	124'230	0	111'570	0	95'578.70	0.00
02 Allgemeine Dienste	349'220	144'200	363'370	149'800	364'910.20	190'943.50
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	177'860	77'230	178'710	79'830	218'026.30	107'245.70
14 Allgemeines Rechtswesen	88'100	7'650	87'420	8'850	87'602.90	7'909.70
15 Feuerwehr	69'130	58'400	70'860	58'400	96'511.85	74'137.10
16 Verteidigung	20'630	11'180	20'430	12'580	33'911.55	25'198.90
3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT UND KIRCHE	43'530	8'500	77'890	20'829	55'276.35	11'409.00
31 Kulturerbe	5'000	0	10'000	0	24'275.65	0.00
32 Übrige Kultur	31'130	1'100	61'290	14'229	31'000.70	4'809.00
33 Medien	7'400	7'400	6'600	6'600	0.00	6'600.00
4 GESUNDHEIT	235'920	70'500	195'850	40'550	216'474.50	588.50
41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	140'000	40'000	117'000	40'000	135'492.30	0.00
42 Ambulante Krankenpflege	95'770	30'350	78'700	400	80'832.20	438.50
43 Gesundheitsprävention	150	150	150	150	150.00	150.00
5 SOZIALE SICHERHEIT	250'600	78'500	248'950	91'500	316'577.80	257'043.50
51 Krankheit und Unfall	77'000	18'000	74'000	13'000	96'346.25	24'615.90
52 Invalidität	600	0	1'000	0	600.00	0.00
53 Alter + Hinterlassene	750	2'600	1'000	2'600	1'102.00	2'583.00
54 Familie und Jugend	22'500	0	22'200	0	21'342.20	0.00
57 Sozialhilfe und Asylwesen	149'630	57'900	150'250	75'900	197'067.35	229'844.60
59 Soziale Wohlfahrt n.a.g.	120	0	500	0	120.00	0.00
6 VERKEHR	363'710	108'750	344'760	172'500	662'161.20	177'540.65
61 Strassenverkehr	292'710	103'750	261'960	144'500	557'955.75	149'540.65
62 Öffentlicher Verkehr	71'000	5'000	82'800	28'000	104'205.45	28'000.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	491'790	389'380	417'440	320'720	556'708.71	457'101.86
71 Wasserversorgung	103'365	101'550	99'035	97'220	206'043.86	204'231.46
72 Abwasserbeseitigung	254'600	254'600	190'000	190'000	217'181.85	217'181.85
73 Abfallwirtschaft	41'005	32'030	40'075	32'000	46'352.65	34'612.55
74 Verbauungen	8'000	0	8'000	0	14'392.45	0.00
75 Arten- und Landschaftsschutz	430	0	430	0	0.00	0.00
76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung	30'000	0	45'000	0	7'624.55	0.00
77 Übriger Umweltschutz	21'890	1'200	23'400	1'500	40'825.35	1'076.00
79 Raumordnung	32'500	0	11'500	0	24'288.00	0.00

ERFOLGSRECHNUNG FUNKTIONALE GLIEDERUNG

Zusammenzug - Funktional	Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8 VOLKSWIRTSCHAFT	921'486	905'281	893'740	876'820	946'917.97	941'790.67
81 Landwirtschaft	19'915	5'000	10'840	5'000	10'120.90	4'413.20
82 Forstwirtschaft	57'870	36'500	59'810	40'500	66'223.65	65'097.60
83 Jagd und Fischerei	12'570	11'400	21'170	11'400	31'096.55	11'158.00
84 Tourismus	1'500	0	1'500	0	1'436.60	0.00
86 Banken	0	18'000	0	18'000	0.00	18'369.00
87 Energie	829'631	834'381	800'420	800'420	838'040.27	842'752.87
89 Sonstige gewerbliche Betriebe	0	0	0	1'500	0.00	0.00
9 FINANZEN UND STEUERN	191'850	1'297'490	193'620	1'299'740	258'377.43	1'547'345.78
91 Steuern	62'000	1'095'500	63'500	1'111'500	90'920.40	1'300'314.80
93 Finanzausgleich	50'000	0	50'000	0	34'555.00	0.00
95 Ertragsanteile, übrige	75'000	195'000	75'000	183'000	75'421.00	238'928.25
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	4'850	6'640	5'120	4'940	6'119.85	7'529.48
97 Rückverteilungen	0	350	0	300	0.00	573.25
99 Nicht aufgeteilte Posten	0	0	0	0	51'361.18	0.00
Total	3'150'196	3'079'831	3'025'900	3'052'289	3'691'009.16	3'691'009.16
Ertragsüberschuss			26'389		0.00	
Aufwandüberschuss		70'365		0		0.00
	3'150'196	3'150'196	3'052'289	3'052'289	3'691'009.16	3'691'009.16

Investitionsrechnung

INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTION

Zusammenzug - Funktional	Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6 VERKEHR	310'000	0	200'000	0	234'671.95	354'478.30
61 STRASSENVERKEHR	310'000	0	200'000	0	234'671.95	354'478.30
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	113'600	16'000	10'200	20'000	45'571.80	409'662.66
71 WASSERVERSORGUNG	0	6'000	0	10'000	0.00	220'346.91
72 ABWASSERBESEITIGUNG	53'600	10'000	10'200	10'000	45'571.80	189'315.75
79 RAUMORDNUNG	60'000	0	0	0	0.00	0.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	48'000	10'000	111'000	10'000	151'083.90	140'546.25
87 ENERGIE	48'000	10'000	111'000	10'000	151'083.90	140'546.25
9 FINANZEN UND STEUERN	0	0	0	0	924'077.21	450'717.65
99 ABSCHLUSS	0	0	0	0	924'077.21	450'717.65
Total	471'600	26'000	321'200	30'000	1'355'404.86	1'355'404.86
Einnahmenüberschuss	0		0		0.00	
Ausgabenüberschuss		445'600		291'200		0.00
	471'600	471'600	321'200	321'200	1'355'404.86	1'355'404.86

Investitionsplanung bis 2023

INVESTITIONSPLANUNG BIS 2023 (NUR INDIKATIV)

Investitionsplanung	Rechnung	Budget	Plan			
	2018	2020	2021	2022	2023	
0 Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	0	
0290 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	0	0	0	0	0	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0	0	0	0	0	
1500 Feuerwehr	0	0	0	0	0	
1620 Zivilschutz	0	0	0	0	0	
3 Kultur, Sport und Freizeit	0	0	0	0	0	
3290 Kultur (allgemein)	0	0	0	0	0	
3321 Antennen- und Kabelanlagen	0	0	0	0	0	
6 Verkehr	234'672	310'000	200'000	250'000	280'000	
6130 Kantonsstrassen	0	0	0	0	0	
6150 Gemeindestrassen	234'672	310'000	200'000	250'000	280'000	
6190 Werkhof	0	0	0	0	0	
7 Umweltschutz und Raumordnung	45'572	113'600	330'000	250'000	200'000	
7101 Wasserversorgung	0	0	250'000	200'000	100'000	
7201 Abwasserbeseitigung	45'572	53'600	20'000	50'000	100'000	
7301 Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	0	0	0	0	0	
7710 Friedhof und Bestattung	0	0	0	0	0	
7900 Raumordnung (allgemein)	0	60'000	60'000			
8 Volkswirtschaft	151'084	48'000	50'000	80'000	80'000	
8711 Elektrizität (allgemein)	151'084	48'000	50'000	80'000	80'000	
8400 Tourismus	0	0	0	0	0	
9 Finanzen und Steuern	0	0	0	0	0	
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	0	0	0	0	0	
Total Netto-Investitionen	599'974	471'600	580'000	580'000	560'000	

Erteilung Ehrenbürgerrecht an Aegidius (Gilg) Stüssi

Aegidius (Gilg) Stüssi war seit 1982 in Wilen b. Neunforn wohnhaft, bevor es ihn 2017 nach Frauenfeld zog. Gilg Stüssi war von 1991-1995 Ortsvorsteher der Ortsgemeinde Wilen und anschliessend bis 2003 als Gemeinderat in den Bereichen Abwasser und Zivilschutz für die Politische Gemeinde Neunforn tätig. Später war er ab 2012 Mitglied der Fürsorgekommission und ab 2014 in der Kulturkommission engagiert. Beide Ämter übte er bis zu seinem Wegzug aus. Noch weit über diesen hinaus fördert und führt Gilg Stüssi noch heute das Redaktionsteam des Themenheftes „nüfere“ und war bei der Erarbeitung sämtlicher neun Themenhefter dabei. Das Heft Nr. 9 wird er im Anschluss an die Versammlung persönlich vorstellen, wie es bereits Tradition geworden ist.

Der Gemeinderat möchte Gilg Stüssi für seinen langjährigen, engagierten und unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde Neunforn herzlichst danken. Er ist überzeugt, dass auch die Bevölkerung die grossen Leistungen sehr zu schätzen weiss. Einen rein monetären Dank erachtet der Gemeinderat als unpassend. Da es bei den Themenheften vor allem um kulturelle und ideelle Aspekte geht, empfindet der Gemeinderat das Ehrenbürgerrecht als eine passende Anerkennung. Dieses würde in unserer Gemeinde erstmals verliehen und soll auch in Zukunft nur für ausserordentliche Leistungen zu Gunsten der Gemeinschaft zugesprochen werden.

Soll einer Person das Bürgerrecht ehrenhalber verliehen werden, macht die Politische Gemeinde die Erhebungen, die für die Beurteilung der Einbürgerungsvoraussetzungen nötig sind, und die Gemeindeversammlung entscheidet über die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes. Bei einem positiven Entscheid wird dieser dem Amt für Handelsregister und Zivilstandswesen weitergeleitet, da der Grosse Rat noch über das Kantonsbürgerrecht zu entscheiden hat. Wird dieses ebenfalls verliehen, ist das Ehrenbürgerrecht rechtskräftig.

ANTRAG AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Gemeinderat beantragt, Aegidius (Gilg) Stüssi das Ehrenbürgerrecht der Politischen Gemeinde Neunforn zu verleihen.

Notizen:

Politische Gemeinde Neunforn

Bachstrasse 2, 8526 Oberneunforn



Stimmrechtsausweis

Für die Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 2. Januar 2020, 9.30 Uhr im Schulhaus Rietacker

Dieser Ausweis ist abzutrennen und beim Eintritt an die Gemeindeversammlung abzugeben